



Seit 2003 begeistert Graf von Faber-Castell Liebhaber feiner Schreibgeräte alljährlich mit einer besonders exquisiten Kollektion; heuer steht sie im Zeichen der Wikinger.

# Geschichts-Schreiber

Der Pen of the Year nimmt unter den Schreibgeräten von Faber-Castell eine besondere Rolle ein.

BRITTA BIRON



**Stein bei Nürnberg.** Mit dem Aufkommen der digitalen Kommunikation wurde den klassischen Schreibgeräten das Aus prophezeit.

Eingetreten ist das – wie so viele andere Vorhersagen – bisher freilich nicht, und auch für die Zukunft deutet nichts darauf hin, dass feine Füller ein baldiges Ablaufdatum hätten. Ganz im Gegenteil, ihre Beliebtheit ist ungebrochen, wie der Erfolg der Pen of the Year-Serie von Graf von Faber-Castell eindrucksvoll unter Beweis stellt. Vor Kurzem ist die 14. Auflage auf den Markt gekommen, und trotz Stückpreisen zwischen 2.900 und 4.500 € wird wohl keiner der insgesamt 950 Stifte als Ladenhüter enden.

„Jemand, der eine Passion für Schreibgeräte hat, ist häufig auch jemand, der ein hohes Markenbewusstsein hat, der feine Handar-

beit liebt und Produkte schätzt, die etwas Besonderes darstellen, aus hochwertigen Materialien hergestellt sind oder – wie beim Pen of the Year – eine Geschichte erzählen“, nennt Petra Gepp, Geschäftsführerin von Faber-Castell in Österreich, die wichtigsten Gründe für die hohe Nachfrage nach den kostbaren Luxus-Schreibern.

## Europäische Epochen

Die Jahre 2003 bis 2012 wurden besonderen Materialien wie Schlangenhorn, Perlrochenleder, Mammutelfenbein oder Rosshaar gewidmet, danach folgten Hommagen an außergewöhnliche historische Bauwerke, und mit dem heurigen Pen of the Year werden herausragende Epochen und Personen der europäischen Geschichte thematisiert.

Den Anfang machen die Wikinger, die nicht nur als gefürchtete Krieger, erfolgreiche Händler und wagemutige Entdecker die Geschichte Europas und der Seefahrt prägten, sondern auch ein ausgeprägtes Faible für das Schöne hatten, wie viele Beispiele ihres Kunsthandwerks zeigen.

Diesem trägt das Design des Pen of the Year 2017 Rechnung, und bei den Materialien hat der bekannte Schreibgerätehersteller natürlich solche gewählt, die für die Nordmänner eine besondere Bedeutung hatten.

## Im Zeichen der Drachenboote

In den Schaft aus platinisiertem Metall oder PVD-beschichtetem Titan sind feine Plättchen aus Maserbirke bzw. geräucherter Eiche

eingelegt – ein Bezug auf die legendären Drachenboote. Die Spitze der Kappe ist mit Karneol oder Rauchquarz verziert – Perlen aus diesen Edelsteinen waren bei den Wikingerfrauen sehr beliebt.

Generell sei der Kundenkreis für den Pen of the Year international; besteht ein spezieller Bezug zu einem bestimmten Land, habe das natürlich positive Auswirkungen auf den jeweiligen Markt. „Wie wir erwartet hatten, war die Vorjahresedition, deren Thema das Schloss Schönbrunn war, eine der erfolgreichsten Serien in Österreich. Und die Jade-Edition 2011 fand vor allem bei asiatischen Schreibgerätelebhabern großen Anklang, da dieser Edelstein in den asiatischen Kulturen als Glücksbringer, Machtsymbol und Elixier der Unsterblichkeit gilt.“

## SHORT

Für anspruchsvolle Freizeitkapitäne



Die neue Luxusyacht von Frauscher und der Timeless Luxury Group.

**Ohlsdorf/München.** Die auf Luxusimmobilien spezialisierte Münchner Timeless Luxury Group weitet ihr Sortiment vom Land auf das Wasser aus. Gemeinsam mit dem österreichischen Bootsbauer Frauscher wurde die 14 Meter-Yacht „Ocean Club“ entwickelt.

Die edel ausgestattete Limited Edition basiert auf der „1414 Demon“ und bietet Platz für vier Personen. Vor Kurzem wurde die Yacht im exklusiven Hafen Port Adriano auf Mallorca zu Wasser gelassen und kann dort tage- und wochenweise gechartert werden. (red)

Vitra erweitert Accessoire-Serie



Die Keramikskulptur L'Oiseau gibt es in verschiedenen Farbvarianten.

**Birsfelden.** Der Schweizer Möbelersteller Vitra hat für Frühling-Sommer 2017 sein Portfolio von Designobjekten, Accessoires und Textilien erweitert.

Zu den Neuheiten zählen Interpretationen von verschiedenen Designklassikern aus den 40er-, 50er- und 60-Jahren von Charles & Ray Eames und Alexander Girard sowie die Vogelskulptur L'Oiseau. Sie stammt von Ronan & Erwan Bouroullec, einem französischen Design-Duo, mit dem Vitra bereits seit 2000 zusammenarbeitet. (red)

Mit Chanel wird der Sommer sicher schön



Cruise Collection: eine frische Farbpalette für Teint, Lippen und Nägel.

**Paris.** Die Chanel Cruise Collection bietet alles, was eine anspruchsvolle Sommerbeauty braucht: seidig-zarten Puder, der natürliche Sonnenbräune zaubert, frische Farbvarianten des Rouge Coco Shine und Rouge Coco Style für die Lippen sowie neue Vernis Longue Tenue-Nuancen für die Nägel.

Erhältlich ist Les Indispensables de l'Été ab 14. April. (red)

**Cooking** Miele kooperiert mit Kitchen Stories

## „App“ in die Küche

**Wien/Berlin.** Auf der LivingKitchen in Köln hat Miele nicht nur zahlreiche Produktneuheiten vorgestellt – darunter etwa die Dunstabzugshaube Black Wing Music, die einerseits für gute Luft und andererseits für guten Sound in der Küche sorgt –, sondern auch die neue Partnerschaft mit Kitchen Stories, dem Shootingstar unter den Food-Portalen, bekannt gegeben.

## Highend-Kochvergnügen

Damit haben Nutzer der Miele mobile App neben der Möglichkeit, ihre Geräte per Tablet oder Smartphone zu steuern, jetzt auch direkten Zugang zu den rund 120

Rezeptvideos von Kitchen Stories. Miele bringt in die Partnerschaft zudem auch rund 1.000 Rezepte ein, die in den unternehmens-eigenen Versuchsküchen entwickelt, getestet und weiter verfeinert werden.

„Damit bietet die Miele mobile App eine Rezeptvielfalt und Nutzerfreundlichkeit, die aktuell ihresgleichen sucht“, sagt Gernot Trettenbrein, Leiter des Geschäftsbereichs Hausgeräte International der Miele Gruppe.

Das gemeinsame Angebot soll laufend um neue Anleitungs-Videos ergänzt werden, die z.B. neue Zubereitungstechniken wie das Klimagaren berücksichtigen. (red)



Mengting Gao und Verena Hubertz, Gründerinnen und Geschäftsführerinnen von Kitchen Stories, werden hochwertige Videos für die Miele@mobile App produzieren.